

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Chiemsee am 16.05.2023**

Abstimm.-Ergebnis

1. Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 19.04.2023 wurde dem Gemeinderat mit der Einladung zugestellt.

Unter Top 5 wird folgendes ergänzt:

Auf eine preisgünstige Variante und somit sozialverträgliche Ausführungsmöglichkeit von PV-Anlagen ist ebenfalls zu achten.

8:0

Gegen die Niederschrift werden ansonsten keine weiteren Einwände erhoben. Sie gilt somit mit oben genannter Ergänzung als genehmigt.

Gemeinderatsmitglied Sylvia Lex hat an Tagesordnungspunkt 2 wegen persönlicher Beteiligung an der Beratung und Abstimmung nicht teilnehmen.

2. Antrag zur Errichtung einer PV-Anlage auf Grundstück Fl.Nr. 74

Die Antragsunterlagen wurden dem Gremium zur Kenntnis gegeben. Es wurde bereits vereinbart, dass bei der Erstellung des Kommunalen Denkmalkonzeptes die Thematik für die künftige Gestaltung von PV-Anlagen auf der Fraueninsel vorrangig bearbeitet werden soll. Dazu fand heute ein Ortstermin mit Vertretern des Landesamtes für Denkmalpflege, dem Landratsamt Rosenheim und des beauftragten Planungsbüros Götze/Hadlich statt. Bürgermeister Krämmer berichtet vom stattgefundenen Ortstermin. Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und beschließt nach eingehender Beratung die Ausarbeitung einer Satzung für PV-Anlagen. Der Bauwerber wird gebeten, mit der Beantragung der geplanten Anlage bis zum Inkrafttreten der Satzung zu warten.

Die vollständigen Antragsunterlagen sind vom Bauwerber noch einzureichen. Die denkmalrechtliche Genehmigung ist zu beantragen.

7:0

3. Ergebnis der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2022

Gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 15.02.2023, Top 4 wurden die Gemeinderatsmitglieder Tobias Niggl und Kurt Lehner mit der Durchführung der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung beauftragt. Die Prüfung der Jahresrechnung wurde am 02.05.2023 durchgeführt.

Vom Vorsitzenden des Prüfungsausschusses wird das Prüfungsergebnis aufgezeigt.

Es erfolgte eine stichprobenartige Prüfung mit Schwerpunktsetzungen. Der Rechnungsprüfungsausschuss kommt zu folgenden Feststellungen:

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Chiemsee am 16.05.2023**

Abstimm.-Ergebnis

a) Zahlungen/ Überweisungen/Workflow

Der Workflow wurde in Theorie und Praxis vorgestellt und durchgeführt. Es wurden für den Prüfzeitraum Stichproben durchgeführt. Es gab keinerlei Auffälligkeiten. Beschlüsse und zahlungsbegründete Unterlagen lagen vor. Die Bearbeitungszeit liegt in den einzelnen Stichproben bei 5 Tagen. Eine Gesamtauswertung ist aus datenschutzrechtl. Gründen (Leistungsüberprüfung) nicht erlaubt.

b) Einnahmen und Ausgaben Bauhof, kostenpflichtige Arbeitsaufträge

Die Liste der Arbeitsaufträge lag vor, die Gegenzeichnung vom Auftraggeber lag nicht vor.

c) offene Forderungen der Gemeinde, Gewerbesteuerrückstände

Es wurde überprüft, ob Rückstände oder Mahnstufen zum Jahresende bestanden, dies war nicht der Fall.

d) Ungedeckte Haushaltsüberschreitungen

Es gibt keine ungedeckten Haushaltsüberschreitungen.

e) Betrieb Fährprogramm

Die Einrichtung und die lfd. Kosten entsprechen den Beschlüssen.

f) Unterhalt Videoanlage Gstadt

Installationskosten wurden geprüft und sind in Ordnung. Laufende Kosten gibt es derzeit nicht, weil die Leitung von der Telekom noch nicht verfügbar ist. Bezüglich des Schadensersatzes vom Erstanbieter für die Differenz zwischen Erstangebot und der tatsächlichen Aufwendung des Zweitbieters ist das Verfahren noch nicht abgeschlossen.

Eine weitere Anregung wird im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung vorgebracht. Diese verhindert aber nicht die Entlastung für das Haushaltsjahr 2022.

Insgesamt wird die Finanzlage der Gemeinde als geordnet angesehen. Im Rahmen einer stichprobenartigen Prüfung wird auch eine einwandfreie und sorgfältige Verwaltungsarbeit festgestellt.

Der Gemeinderat nimmt das gesamte Prüfungsergebnis zur Kenntnis und beschließt, das Ergebnis anzuerkennen.

8:0

4. Feststellung der Jahresrechnung 2022

Nach Durchführung der örtlichen Prüfung stellt der Gemeinderat die Jahresrechnung 2022 gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung mit folgenden Abschlusszahlen fest:

Summe der bereinigten Solleinnahmen und Sollausgaben des Verwaltungshaushaltes	EUR	757.111,79
---	-----	------------

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Chiemsee am 16.05.2023**

Abstimm.-Ergebnis

Summe der bereinigten Solleinnahmen und Sollausgaben des Vermögenshaushalts	EUR	858.060,68
Zuführung vom Vermögenshaushalts zum Verwaltungshaushalt	EUR	5.450,81
Zuführung an die allgemeine Rücklage (Sollüberschuss 2022)	EUR	274.192,26
Verwahrgelder/Vorschüsse:		
Einnahmen	EUR	154.500,96
Ausgaben	EUR	152.585,40
Bestand	EUR	1.915,56
Folgende Haushaltsausgabereste wurden in das Haushaltsjahr 2023 übertragen:		
1300.9350	Erwerb bewegliche Sachen - Feuerwehr	20.344,55
1300.9359	zweckgebundene Spende - Feuerwehr	20.000,00
1300.9400	Hochbau - Feuerwehr	10.000,00
5600.9400	Hochbau - Heizung Clubheim	15.000,00
6300.9500	Tiefbaumaßnahmen - Wegebau	73.415,29
7000.9600	Sanierung - Kanal	8.693,85
7200.9400	Hochbau - Wertstoffhof	18.749,30
7500.9350	Infotafel Friedhof	25.000,00
7900.9400	Hochbau - öffentliche Toiletten	93.942,16
8151.9500	Tiefbaumaßnahmen - Wasserversorgung	73.810,57
8200.9600	Betriebsanlagen - Fährbetrieb	10.000,00
8200.9680	Investitionskostenrücklage - Fährbetrieb	39.000,00
8250.9600	Steganlagen West- Südsteg und Stege in Gstadt	43.913,60
8250.9680	Investitionskostenrücklage - Steganlagen West- Südsteg und Stege in Gstadt	20.000,00
8800.9320	Erwerb von Grundstücken - kommunaler Wohnungsbau	500.000,00
<u>übertragene Haushaltsausgabereste aus VJ und NEU</u>		<u>EUR 971.869,32</u>

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Chiemsee am 16.05.2023**

Abstimm.-Ergebnis

Erster Bürgermeister Krämmer hat wegen persönlicher Beteiligung an der Beratung und Abstimmung zu Tagesordnungspunkt 5 nicht teilgenommen. Die Sitzungsleitung hat 2. Bürgermeister Lehner übernommen.

5. Entlastung für das Haushaltsjahr 2022

Gemäß Art. 102 Abs. 3 der GO kann die Entlastung bereits nach Durchführung der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung mit nachfolgendem Feststellungsbeschluss vom Gemeinderat beschlossen werden.

Für das Jahr 2022 wurde das Verfahren mit Durchführung der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung mit anschließendem Feststellungsbeschluss bereits abgewickelt. Anhaltspunkte, die einer Entlastung entgegenstehen, haben sich nicht ergeben.

Der Gemeinderat beschließt die Entlastung für das Haushaltsjahr 2022.

7:0

6. Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit dem Landkreis Rosenheim über den Vollzug der Abfallsatzungen

Die Gemeinden haben sich mittels Vereinbarung mit dem Landkreis Rosenheim zum Vollzug der Abfallsatzungen des Landkreises verpflichtet.

In den Vereinbarungen wird u.a. geregelt, dass die Gemeinden für die Ausgabe und Rücknahme der Mülltonnen und zum Führen eines Bestandsverzeichnisses sowie zur Ausgabe von Müllsäcken zuständig sind. Außerdem haben die Gemeinden dazu die Gebührenbescheide zu erlassen und quartalsweise die Gebühren zu erheben.

Im Gegenzug erhalten die Gemeinden vom Landkreis eine Verwaltungskostenentschädigung für ihre Tätigkeiten.

Da die Verwaltungsgemeinschaft diese Aufgaben in der Praxis vollzieht, wurde in der Vergangenheit die vom Landkreis gezahlte Entschädigung an die Verwaltungsgemeinschaft weitergeleitet.

Diese Vereinbarungen sollen jetzt in öffentlich-rechtliche Verträge übergeleitet werden. Die Pflichten der Vertragsparteien bleiben im Wesentlichen unverändert.

Mit dem Landkreis wurde vereinbart, dass der neue Vertrag unmittelbar zwischen Landkreis und der Verwaltungsgemeinschaft geschlossen werden soll. Damit entfällt die interne Weitergabe der Entschädigung.

Die Gemeinschaftsversammlung hat in der letzten Sitzung dem Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages anstelle der Vereinbarungen mit den Gemeinden zugestimmt. Mit Vertragsschluss werden die Vereinbarungen der Gemeinden mit dem Landkreis Rosenheim gegenstandslos.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt ohne Einwendungen zur Kenntnis.

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Chiemsee am 16.05.2023**

Abstimm.-Ergebnis

7. Bericht aus der letzten Sitzung der Verwaltungsgemeinschaft Breitbrunn a. Chiemsee

Bürgermeister Krämmer berichtet den Gemeinderatsmitglieder über die Mehrkosten für den Umbau von Schule und Kindergarten.

8. Bericht aus der letzten Sitzung des Abwasser- und Umweltverbandes Chiemsee

a) Pegelstände und Redundanzleitung:

Der Sachverhalt wurde dem Gremium erläutert.

Die Problematik hinsichtlich der sich häufenden niedrigen Pegelstände des Chiemsees ist den Mitgliedern des Gemeinderats bereits bekannt und wurde in der letzten Sitzung des Abwasser- und Umweltverbandes Chiemsee behandelt.

b) Chiemsee-Ranger

Bürgermeister Krämmer gibt bekannt, dass in der Sommersaison in den Ballungsgebieten am Chiemsee seit diesem Jahr Chiemsee-Ranger zur Beaufsichtigung und Beobachtung der Touristen (Vermeidung offener Lagerfeuer etc.) unterwegs sind.

9. ToDo-Liste

Derzeit liegen keine aktuell fälligen Punkte vor.

10. Bekanntmachung von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Sitzung

- Kooperation mit der Prien Marketing GmbH

Der Kooperationsvertrag über touristische Leistungen für die Gemeinde Chiemsee wird um ein Jahr, bis zum 31.05.2024 verlängert.

- Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2023

Für das Schöffenamtsamt (Geschäftsjahre 2024 bis 2028) hat sich aus der Gemeinde Chiemsee Herr Florian Ebner freiwillig zur Verfügung gestellt.

- Mietvertrag Torhalle

Mit der Inselgalerie Franz und Theresia Gailer GbR wurde ein Gewerberaummietvertrag für die Ausstellungsräume in der Torhalle abgeschlossen.

11. Bekanntgaben/Verschiedenes

a) Stege in Gstadt

Der Stand des Chiemsees ist durch die Regenfälle der vergangenen Wochen

***Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Chiemsee am 16.05.2023***

Abstimm.-Ergebnis

atypisch hoch. Es wird appelliert, dies beim Anlanden in Gstadt a. Chiemsee zu berücksichtigen, um einen reibungslosen Verkehrsfluss zu gewährleisten.

b) stattgefundenen Termin bezüglich PV-Anlagen

Vom ersten Bürgermeister wird nochmals ausführlich über den heute stattgefundenen Termin bezüglich PV-Anlagen berichtet.

Vorsitzender

Schriftführer